

# Stadt Braunschweig

Der Oberbürgermeister

## Protokoll

### Sitzung des Bauausschusses

---

**Sitzung:** Dienstag, 19.01.2016

**Ort:** Rathaus, Großer Sitzungssaal, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig

**Beginn:** 15:00 Uhr

**Ende:** 16:50 Uhr

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Herr Thorsten Köster - CDU

##### Mitglieder

Herr Holger Herlitschke - B90/GRÜNE

Vertretung für  
Herrn Karl-Heinz Kubitza

Herr Fritz Bosse - CDU

Herr Manfred Dobberphul - SPD

Vertretung für  
Herrn Matthias Disterheft

Frau Claudia Jonda - Piratenpartei

Herr Detlef Kühn - SPD

Herr Fred Maul - CDU

Frau Nicole Palm - SPD

Herr Dr. Burkhard Plinke - B90/GRÜNE

Herr Peter Rosenbaum - BIBS

Vertretung für  
Herrn Henning Jenzen

Herr Kurt Schrader - CDU

Vertretung für  
Herrn Frank Täubert

##### weitere Mitglieder

Herr Udo Sommerfeld - DIE LINKE.

##### sachkundige Bürger

Frau Antje Keller - CDU

Frau Nadine Labitzke-Hermann - SPD

Herr Felix Nordheim - CDU

Herr Horst-Dieter Steinert - B90/GRÜNE

Herr Heinz Kaiser - Vertreter Vorstand Behindertenbeirat

## **Gäste**

Herr Dieter Wichmann - Seniorenrat Braunschweig

## **Verwaltung**

Herr Heinz-Georg Leuer - Dez. III

Frau Michaela Springhorn - FBL 65

Herr Klaus Benschmidt - FBL 66

Frau Bianca Winter - RefL 0600

## **Protokollführung**

Frau Tanja Hellemann - Ref. 0600

## **Abwesend**

## **Mitglieder**

Herr Karl-Heinz Kubitza - B90/GRÜNE

entschuldigt

Herr Matthias Disterheft - SPD

entschuldigt

Herr Henning Jenzen - BIBS

entschuldigt

Herr Frank Täubert - CDU

entschuldigt

## **sachkundige Bürger**

Herr Stefan Poehling - SPD

entschuldigt

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.12.2015  
(öffentlicher Teil)
- 3 Mitteilungen
  - 3.1 Umsetzungskonzept zur Errichtung von Flüchtlingswohnheimen
  - 3.2 Unterbringung von Flüchtlingen in der ehemaligen GS Biberweg,  
Ölper 16-01435
  - 3.3 Ausschussberichtswesen 15-01323  
hier: Jahresabschlussbericht 2014
  - 3.4 Straßenausbaubeitragspflichtige Baumaßnahmen 2016 15-01336
  - 3.5 Integrierte Gesamtschule (IGS) Franzsesches Feld  
Deckensanierung 16-01433
  - 3.6 Mündliche Mitteilungen
- 4 Anträge
  - 4.1 Verkehrsüberwachung in Braunschweig 15-01362
    - 4.1.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu Vorlage 15-01362:  
Verkehrsüberwachung in Braunschweig 16-01444
    - 4.1.2 Verkehrsüberwachung in Braunschweig 15-01362-01
- 5 Anfragen
  - 5.1 Mündliche Anfragen

# Protokoll

## Öffentlicher Teil:

### 1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschuss-Vorsitzende Ratsherr Köster eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.12.2015 (öffentlicher Teil)

Das Protokoll (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

### Abstimmungsergebnis:

7 / 0 / 4

### 3. Mitteilungen

#### 3.1. Umsetzungskonzept zur Errichtung von Flüchtlingswohnheimen

Stadtbaurat Leuer und Frau Springhorn stellen die Planung zur Errichtung von Flüchtlingsunterkünften in Modulbauweise anhand einer Präsentation vor, geben einen Überblick über den weiteren Ablauf und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

#### 3.2. Unterbringung von Flüchtlingen in der ehemaligen GS Biberweg, Ölper 16-01435

Stadtbaurat Leuer erläutert die Gründe für den Abriss des bestehenden Gebäudes sowie die vorgesehene weitere Nutzung im Rahmen des Standortkonzepts zur Flüchtlingsunterbringung.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

#### 3.3. Ausschussberichtswesen 15-01323 hier: Jahresabschlussbericht 2014

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

#### 3.4. Straßenausbaubeitragspflichtige Baumaßnahmen 2016 15-01336

Herr Benschmidt berichtet zur Baumaßnahme Hennebergstraße, dass in der Anwohner-Diskussion eine grundsätzliche Einigung erzielt werden konnte. Ratsherr Dr. Plinke bestätigt, dass auch der Stadtbezirksrat dem Verwaltungsvorschlag positiv gegenüberstehe.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

### **3.5. Integrierte Gesamtschule (IGS) Franzsesches Feld Deckensanierung**

**16-01433**

Die bauliche Situation wurde im Rahmen einer Ortsbesichtigung vor der Sitzung in Augenschein genommen.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

### **3.6. Mündliche Mitteilungen**

**3.6.1.** Herr Benschmidt teilt zum Hinweis von Ratsherrn Kühn aus der Bauausschuss-Sitzung vom 08. Dezember 2015 mit, dass das am Kreisel Möncheweg / Dedekindstraße stehende Wasser aus einem verstopften Abfluss resultierte, der zwischenzeitlich gereinigt worden sei.

**3.6.2.** Herr Benschmidt berichtet zum Zwischenstand nach erfolgter öffentlicher Auslegung des Abfallwirtschaftskonzepts. Die eingegangenen Einwendungen werden im Rahmen eines Anhörungstermins behandelt.

## **4. Anträge**

### **4.1. Verkehrsüberwachung in Braunschweig**

**15-01362**

Ratsherr Herlitschke erläutert den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

#### **4.1.1. Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu Vorlage 15-01362: Verkehrsüberwachung in Braunschweig**

**16-01444**

Ratsherr Kühn erläutert den Änderungsantrag der SPD-Fraktion.

Stadtbaurat Leuer fasst die Position der Verwaltung auf Grundlage der Mitteilung 15-01362-01 (TOP 4.1.2.) zusammen. Die Intention der Anträge sei nachvollziehbar, allerdings müsse die Thematik mit allen Gesamtaspekten betrachtet werden. Bei einer Ausweitung der Verkehrsüberwachung durch die Stadt Braunschweig entstehe insbesondere zusätzlicher Personalbedarf.

Ratsherr Köster bittet für die CDU-Fraktion, den Antrag um die grundsätzliche Zuständigkeit der Polizei für die Überwachung des fließenden Verkehrs zu ergänzen. Das Land Niedersachsen habe die Pflicht, die Polizei entsprechend personell auszustatten, auch wenn die Stadt Braunschweig ggf. zunächst in Vorleistung treten sollte.

Die Ausschussmitglieder erörtern die inhaltlichen, finanziellen und personellen Aspekte des Antrags. Die Zielrichtung und Inhalte des Prüfauftrags an die Verwaltung sowie das weitere Verfahren werden eingehend beraten. Den Gefährdungen durch erhebliche Geschwindigkeitsübertretungen solle zu Gunsten der Sicherheit und Lebensqualität präventiv und auch im erzieherischen Sinne begegnet werden. Eine enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit der Polizei sei erforderlich.

Es herrscht Konsens, dass bei einem Beschluss des Prüfauftrags dessen Ergebnisse zu den derzeitigen Haushaltsberatungen noch nicht vorliegen werden.

Es wird vereinbart, dass Antragsergänzungen fraktionsübergreifend bis zur Beratung im Verwaltungsausschuss eingebracht werden und heute über den Antrag in der Form des Änderungsantrags der SPD-Fraktion abgestimmt werde.

Der Antrag wird in der Form des Änderungsantrags 16-01444 als Empfehlung an den Verwaltungsausschuss und den Rat beschlossen.

## **Beschluss (Empfehlung an Verwaltungsausschuss und Rat) in der Form des Änderungsantrags 16-01444:**

„Der Rat der Stadt Braunschweig wird gebeten, zu beschließen:

1. Die Stadt Braunschweig übernimmt in Abstimmung mit der Polizei über die Tempo-30-Zonen hinaus die Aufgabe der Überwachung des fließenden Verkehrs innerhalb ihres Stadtgebietes. In diesem Rahmen überwacht die Stadt Braunschweig sowohl die Einhaltung von Rotlicht an Kreuzungen mit Lichtsignalanlagen wie auch die Einhaltung der zugelassenen Höchstgeschwindigkeit auf Straßen, möglichst mit mobilen und flexibel einzusetzenden Überwachungsgeräten, die auch in einem stationär aufgestellten Gehäuse einsetzbar sind.

2. Die Verwaltung wird gebeten,

- a. auf der Stobenstraße an geeigneter Stelle mit einer stationären Überwachungsanlage oder regelmäßig eingesetzten mobilen Geräten auch an den Wochenenden und in den Abendstunden die gefahrenen Geschwindigkeiten zu kontrollieren,
- b. Vorschläge für die Einrichtung von stationären oder mobilen Rotlicht-Überwachungskameras an den Kreuzungen mit besonders hohen Verkehrsfrequenzen und Unfallgefahren (wie z. B. John-F.-Kennedy-Platz, Radeklint, Rudolfplatz, Hans-Sommer-Str./Hagenring, Gieseler/Kalenwall) vorzulegen,
- c. Vorschläge für die Einrichtung von stationären oder mobilen Überwachungskameras zur Kontrolle der Geschwindigkeit an den Ausfallstraßen wie z. B. Berliner Straße, Hamburger Straße/Gifhorner Straße, Wolfenbütteler Straße, Hildesheimer Straße, Salzdahlumer Straße vorzulegen,

die im Haushaltsplan hierfür einzustellenden Aufwendungen und Erträge zu ermitteln und dem Rat mitzuteilen.“

### **Abstimmungsergebnis (geändert beschlossen):**

10 / 0 / 1

#### **4.1.2. Verkehrsüberwachung in Braunschweig**

**15-01362-01**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

## **5. Anfragen**

### **5.1. Mündliche Anfragen**

**5.1.1.** Bürgermitglied Steinert gibt den Hinweis von Mitarbeitern des Städtischen Klinikums weiter, dass die Beleuchtungssituation an der zum Parken genutzten Naumburgstraße unzureichend sei, und bittet, Verbesserungsmöglichkeiten zu prüfen.

*Protokollnotiz: Ratsherr Rosenbaum verlässt um 16:45 Uhr die Sitzung.*

**5.1.2.** Ratsherr Dobberphul schildert, dass die Signalisierung an der Einmündung der Berkenbuschstraße in die Thiedestraße nicht auf Radfahrer abgestimmt sei und bittet um Überprüfung der Radverkehrsführung.

**5.1.3.** Ratsherr Kühn gibt den Hinweis weiter, dass am Rudolfplatz im Bereich der bei den letztjährigen Baumaßnahmen wiederhergerichteten Flächen die Gehwegplatten wackelten.

Die Sitzung endet um 16:50 Uhr.

gez. Köster

Vorsitz

gez. Leuer

Stadtbaurat

gez. Hellemann

Schrifführung